



BILFINGER

Bilfinger SE

Quartalsmitteilung Q1 2019

08. Mai 2019

Q1 2019: Insgesamt solider Start ins Jahr 2019

- Stabile Nachfrage in unseren Märkten
- Book-to bill ~1 bei deutlichem Umsatzwachstum
- Bereinigtes EBITA verbessert, gute Performance in ‚E&M‘, Verluste in ‚T‘ vor allem aufgrund mangelnder Performance einer einzelnen Einheit
- Konzernergebnis positiv, getragen durch Vereinbarung zur Rückzahlung der Vendor Claim Note durch Apleona und Settlement in nichtfortzuführenden Aktivitäten
- Negativer operativer Cashflow durch Rückführung von Verbindlichkeiten und DSO-Verschlechterung gegenüber Vorjahresende
- Ausblick 2019 bestätigt



Europa



Nordsee – Kunden mit hohem Cashflow, anhaltend positiver E&M-Trend, “Nachholeffekt“, Verlängerung der Anlagenlebensdauer



Greenfield Petrochem-Projekte in Antwerpen



Raffinerie-Erweiterungen in UK, Deutschland



Chemie-Parks tendieren zu Unit-Rate-Verträgen (von Bilfinger bevorzugte Vertragsform)



Chemie-Parks interessieren sich für autonome Energieversorgungen



Fossile Energieerzeugung bewegt sich weg von Kohle hin zu Gas



Positive Entwicklung bei Aluminium aufgrund hoher Nachfrage aus China



Herstellung von Düngemitteln unter Druck



Zementhersteller fokussieren auf Emissionsreduzierung und Effizienzsteigerung



Biopharma wächst weiterhin stark aufgrund organisch basierter Pharma-Entwicklung

Nordamerika & Naher Osten



Zahlreiche Aktivitäten in Permian, Marcellus/Utica und Bakken



Schiefergas verleiht Cracker-Projekten und Mid-Stream Cyro-Plants neue Impulse



Wachsende Nachfrage nach Düngemitteln und Amoniak



Polyolefin-Projekte schwächen sich ab



NOC fokussieren auf Downstream in Country Value Generation



Greenfield Petrochem-Projekte in Abu Dhabi



Auswahl der Auftragnehmer durch In Country Value (ICV) dominiert



Zukunftsorientierte Energiestrategie – Wechsel zu Gas und erneuerbaren Energien

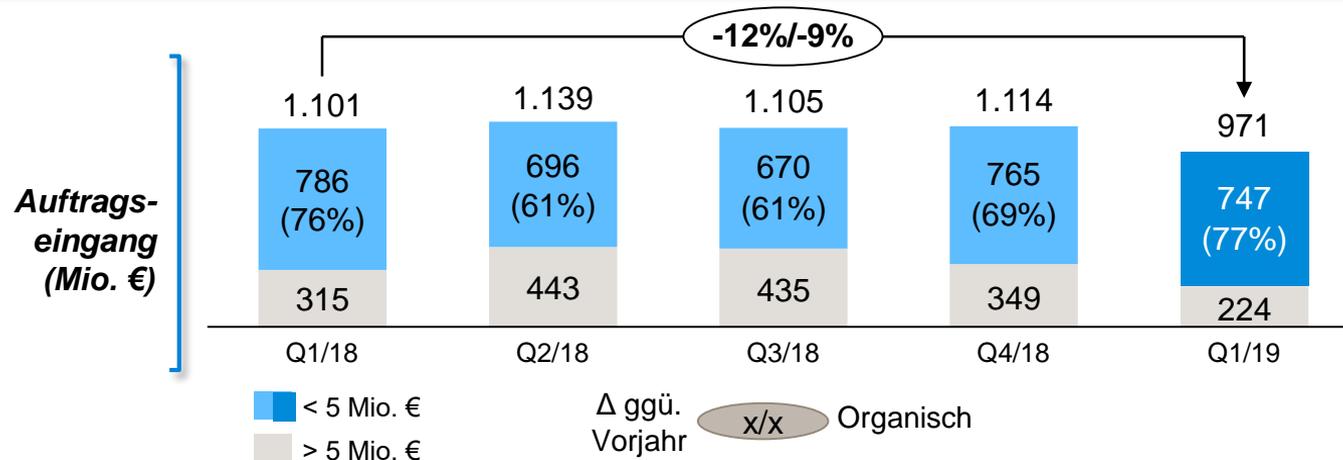


Allgemeine Nachfrage nach Elektrizität in GCC stagniert

Finanzdaten Q1 2019

Auftragseingang unter starkem Vorjahresquartal, das durch Nachholeffekte und mehr Aufträge >5 Mio. € geprägt war

Entwicklung des Auftragseingangs



- Auftragseingang**
 -12% unter dem starken Vorjahresquartal (org.: -9%), das durch Nachholeffekte in Rahmenverträgen geprägt war; Q1 auch mit weniger Aufträgen >5 Mio. €, deren Summe in der Regel quartalsweise stark schwanken kann
- Book-to-bill** ~ 1
- Auftragsbestand**
 +2% über Vorjahr (org.: +5%)

Book-to-bill ratio

1,2

1,1

1,1

1,0

1,0

Auftragsbestand (Mio. €)

2.690

2.767

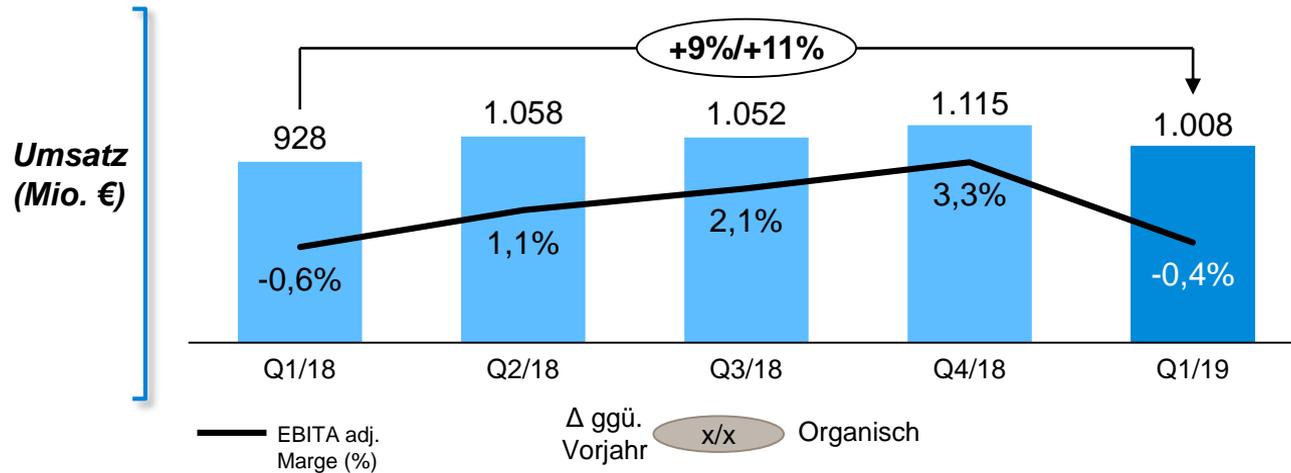
2.828

2.818

2.754

Deutliches Umsatzwachstum, bereinigtes EBITA mit leichter Verbesserung gegenüber Vorjahr

Entwicklung von Umsatz und Profitabilität



EBITA adj.
(Mio. €)



EBITA
(Mio. €)

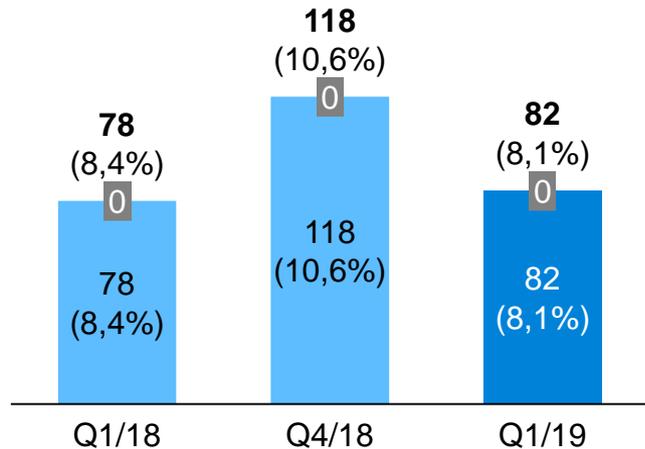


- Umsatz**
 Anstieg um +9% (org.: +11%) aufgrund des hohen Auftragsbestands und der guten Nachfrage
- EBITA adj.**
 Leicht verbessert auf -4 Mio. €
- Sondereinflüsse**
 Mit 1 Mio. € positiv (Vorjahr: -5 Mio. €), darin enthalten 7 Mio. € Veräußerungsgewinne und -6 Mio. € IT-Investitionen

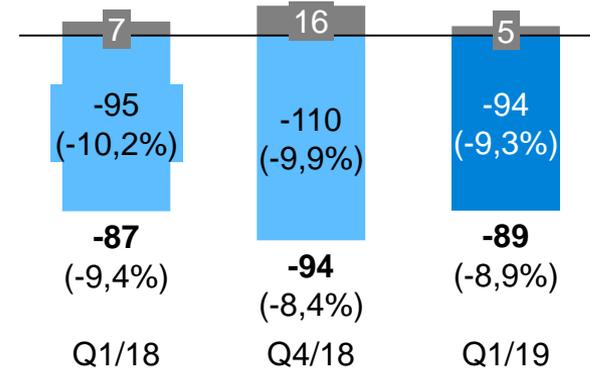
Verbesserung des Bruttoergebnisses bleibt im Fokus

Ziel für SG&A-Quote unverändert bei 7,5%.

Bereinigtes Bruttoergebnis (Mio. €)



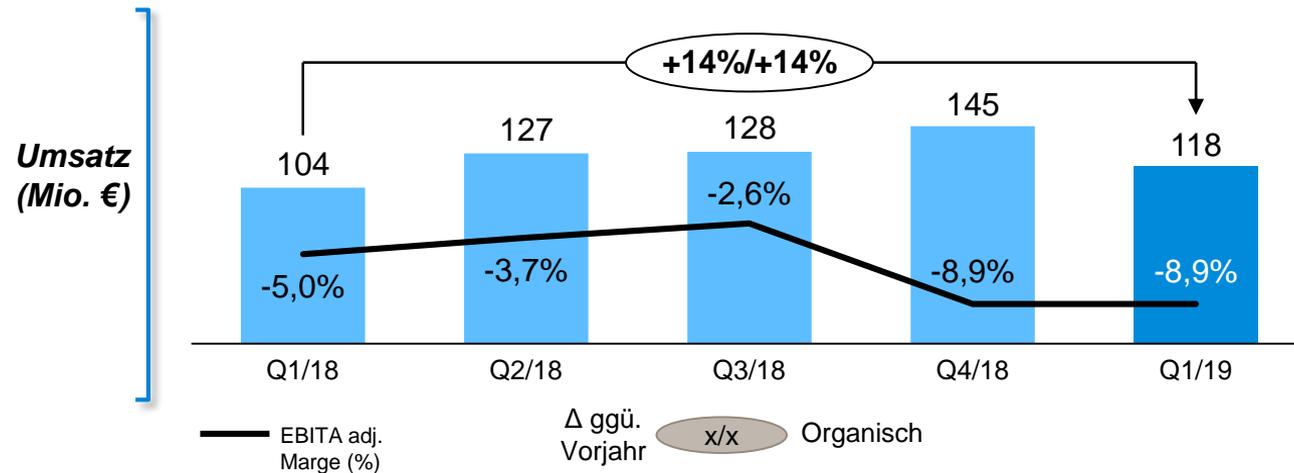
Bereinigte Vertriebs- und Verwaltungskosten (Mio. €)



■ Adjustments ■ Reported

Segment Technologies: Umsatz gesteigert, bereinigtes EBITA noch negativ, vor allem aufgrund der schlechten Performance einer einzelnen Einheit

Entwicklung von Umsatz und Profitabilität



Book-to-bill ratio



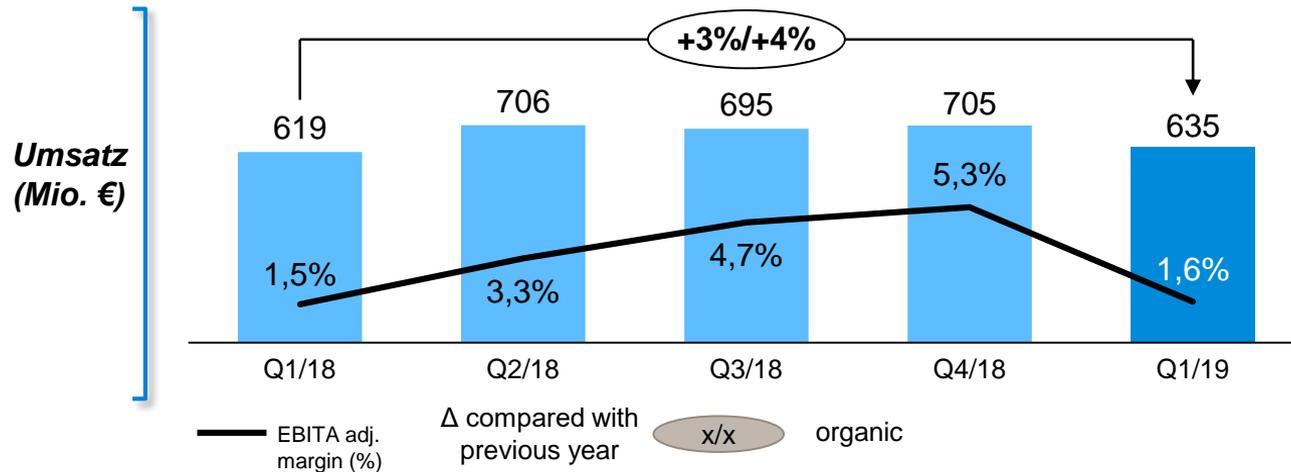
EBITA adj. (Mio. €)



- Auftragseingang**
 -35% unter starkem Vorjahresquartal (org.: -35%), aufgrund größerer Schwankungen beim Projekt-Auftragseingang
- Book-to-Bill**
 Dennoch bei 0,96
- Umsatz**
 Steigerung um +14% (org.: +14%) aufgrund eines verbesserten Auftragsbestands, insbesondere durch Anlauf des Scrubber-Geschäfts
- Marge**
 Technologies noch in Turnaround-Phase, insbesondere bei einer Einheit, Aktionsplan implementiert

Segment E&M Europe: Positive Entwicklung hält an

Entwicklung von Umsatz und Profitabilität



Book-to-bill ratio



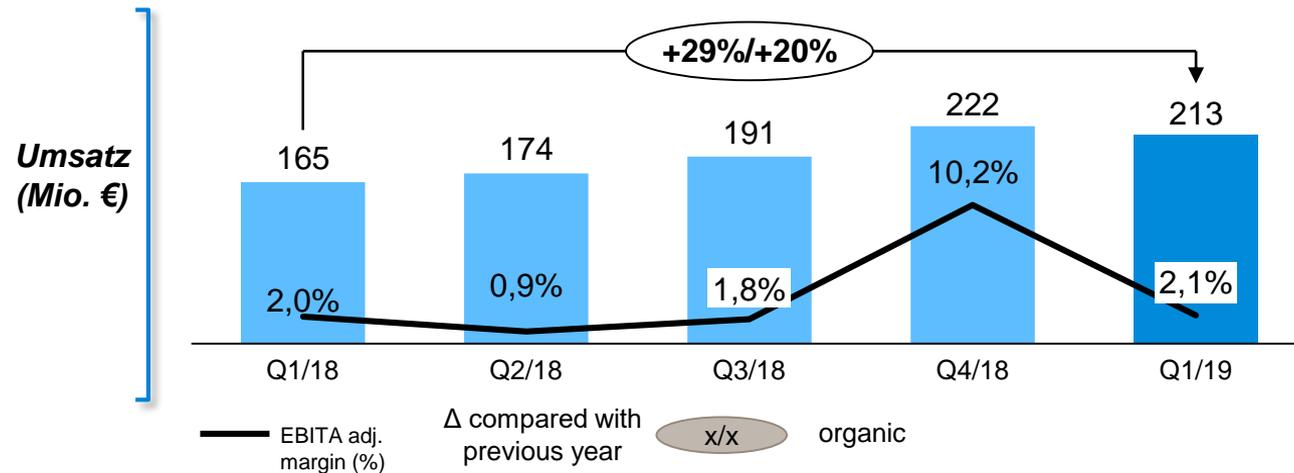
EBITA adj. (Mio. €)



- Auftragseingang**
 -16% unter starkem Vorjahresquartal (org.: -14%), das durch signifikante Nachholeffekte aus der Neubewertung von Rahmenverträgen geprägt war (gestiegene Umsatzerwartungen spiegeln sich im Auftragseingang wider)
- Book-to-Bill**
 1,04 unterstützt weitere Wachstumserwartungen im Kernmarkt
- Umsatz**
 Steigerung um +3% (org.: +4%) aufgrund des guten Auftragsbestands und der insgesamt positiven Nachfrage
- Bereinigtes EBITA**
 Leicht verbessert durch Effizienzsteigerungen bei SG&A

Segment E&M International: gutes Quartal mit Zuwächsen bei Auftragseingang und Umsatz

Entwicklung von Umsatz und Profitabilität



Book-to-bill ratio



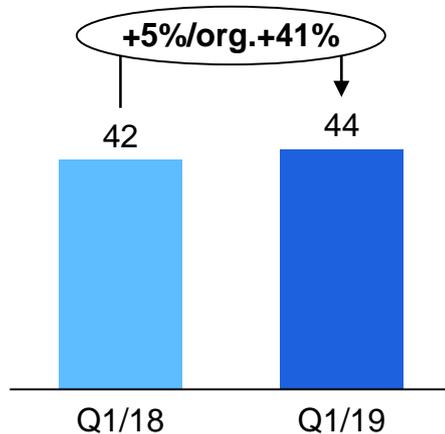
EBITA adj. (Mio. €)



- Auftragseingang**
 Starkes Wachstum um +44% (org.: +35%) vor allem im US-Projektgeschäft
- Book-to-Bill:** 0,74
- Umsatz**
 Starkes Umsatzwachstum um +29% (org.: +20%) aufgrund des höheren Auftragsbestands
- Marge**
 Verbessert im Vergleich zum Vorjahresquartal

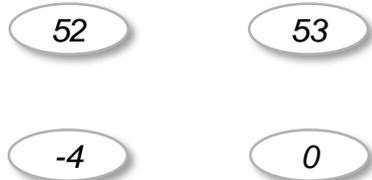
OOP¹⁾: Verkauf von zwei Einheiten im ersten Quartal abgeschlossen

Umsatz OOP (Mio. €)



Auftrags-
eingang
(Mio. €)

EBITA
adj.
(Mio. €)



- **M&A Prozess auf Kurs:**

Dilutive: alle 13 Einheiten bis 2018 veräußert oder beendet

Accretive: zwei von vier Einheiten verkauft

→ hieraus ~30 Mio. € Cash-Zufluss im ersten Quartal 2019

- **Geschäftsentwicklung:**

Umsatz Anstieg um 5% (org.: +41%)

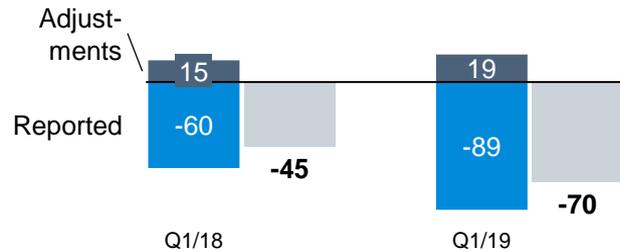
Bereinigtes EBITA von -4 Mio. € auf 0 Mio. € verbessert

1) Teil der Überleitung Konzern

Negativer operativer Cashflow aus Rückführung von Verbindlichkeiten und Verschlechterung der DSO gegenüber Ende 2018

Konzernergebnis positiv, getragen durch Vereinbarung zur Rückzahlung der Vendor Claim Note durch Apleona und Settlement in nichtfortzuführenden Aktivitäten

Operativer Cashflow bereinigt¹ (Mio. €)

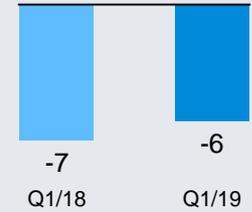


¹ Bereinigungen entsprechen EBITA-Bereinigungen, Q1 2019 enthält +12 Mio. € aus IFRS 16

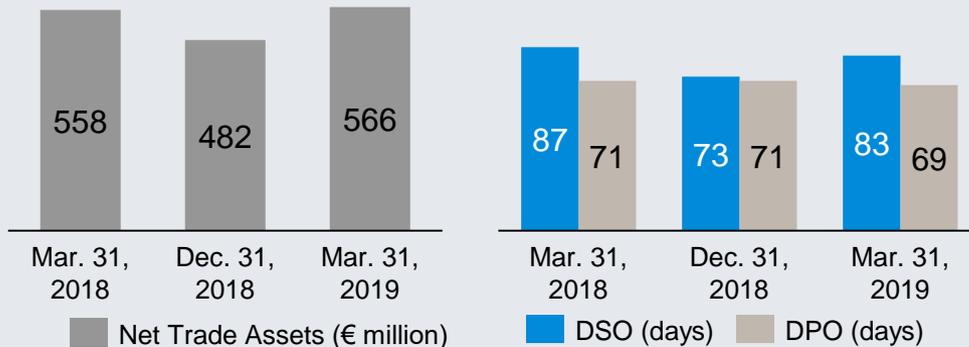
Konzernergebnis (Mio. €)



Bereinigtes Konzernergebnis (Mio. €)

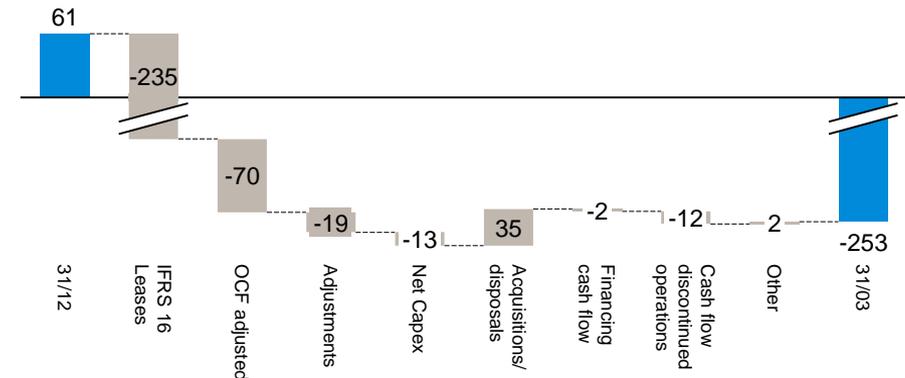


Net Trade Assets (Mio. €)



DSO: Forderungen LuL und WIP minus erhaltene Anzahlungen, DPO: Verbindlichkeiten LuL

Nettoliquidität (Mio. €)



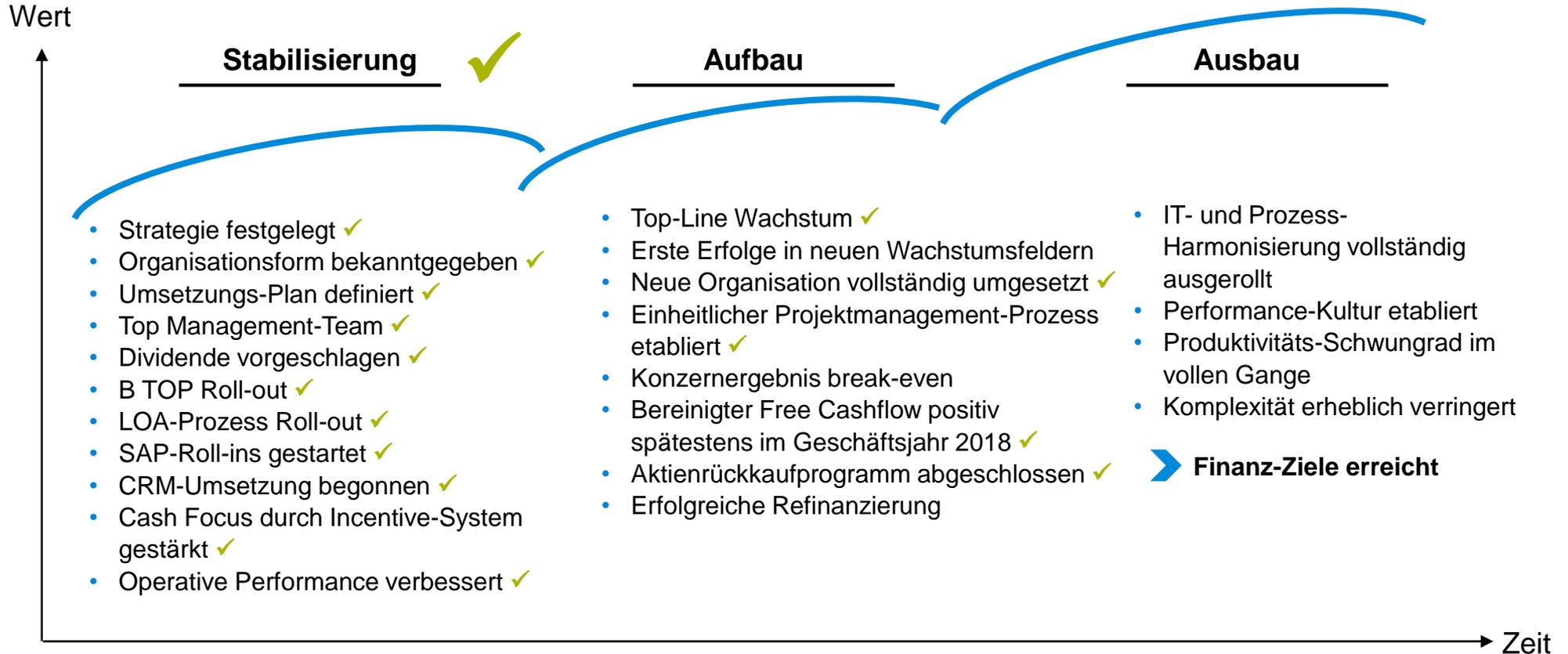
Ausblick 2019 bestätigt

<i>in Mio.€</i>	GJ 2018	Ausblick für 2019
Umsatz	4.153	Organisches Wachstum im mittleren einstelligen Prozentbereich
Bereinigtes EBITA	65	Deutliche Steigerung auf mehr als 100 Mio. €
Berichteter Free Cashflow	-4	Positiv ¹⁾

1) Ohne positiven Effekt aus IFRS 16: Break-even

Bilfinger 2020

Aufbauphase im Plan



Quartalsmitteilung Q1 2019
Backup Finanzkennzahlen

Segmententwicklung Q1 2019

	Technologies			E&M Europe			E&M International			Überleitung Konzern						Konzern		
	Q1 2019	Q1 2018	Δ in %	Q1 2019	Q1 2018	Δ in %	Q1 2019	Q1 2018	Δ in %	Zentrale / Konsolidierung / Sonstige			OOP			Q1 2019	Q1 2018	Δ in %
<i>in Mio. €</i>	Q1 2019	Q1 2018	Δ in %	Q1 2019	Q1 2018	Δ in %	Q1 2019	Q1 2018	Δ in %	Q1 2019	Q1 2018	Δ in %	Q1 2019	Q1 2018	Δ in %	Q1 2019	Q1 2018	Δ in %
Auftragseingang	113	173	-35%	652	772	-16%	157	109	44%	-3	-6	50%	53	52	2%	971	1.101	-12%
Auftragsbestand	493	424	16%	1.743	1.715	2%	459	385	19%	-9	-13	30%	68	180	-62%	2.754	2.690	2%
Umsatzerlöse	118	104	14%	635	619	3%	213	165	29%	-2	-1	-100%	44	42	5%	1.008	929	9%
Investitionen in Sachanlagen	1	0	-	11	8	38%	2	1	100%	1	1	0%	0	1	-	15	11	36%
Abschreibungen auf Sachanlagen	-2	-1	-100%	-16	-10	-60%	-3	-1	-200%	-3	-1	-200%	-1	-3	66%	-25	-16	-56%
Amortisation	0	0	-	0	-1	-	-1	-1	0%	0	0	-	0	0	-	-1	-2	50%
EBITDA bereinigt	-9	-4	-125%	26	19	37%	8	4	100%	-5	-8	38%	1	-1	-	21	10	110%
EBITA	-10	-5	-100%	10	9	11%	4	3	33%	-6	-14	57%	0	-4	-	-3	-11	73%
EBITA bereinigt	-10	-5	-100%	10	9	11%	5	3	66%	-8	-9	11%	0	-4	-	-4	-6	33%
EBITA-Marge bereinigt	-8,9%	-5,0%		1,6%	1,5%		2,1%	2,0%		-	-		1,0%	-10,6%		-0,4%	-0,6%	

Gewinn- und Verlustrechnung (1/2)

in Mio. €	Q1 2019	Q1 2018	Δ in %
Umsatzerlöse	1.008	928	9%
Bruttoergebnis	82	78	5%
Vertriebs- und Verwaltungskosten	-94	-94	0%
Wertminderungen und -aufholungen gem. IFRS 9	-1	0	-
Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen	6	1	500%
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	3	2	50%
EBIT	-4	-13	69%
<i>Amortization (IFRS 3)</i>	1	2	-50%
EBITA (nachrichtlich)	-3	-11	73%
<i>Sondereinflüsse im EBITA</i>	-1	5	-
EBITA bereinigt (nachrichtlich)	-4	-6	33%

Nach Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielles Anlagevermögen von 25 (Vj 16); neu: enthält ab 2019 Abschreibungen auf Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen mit 12; EBIT Effekt IFRS 16 (1)

Keine Währungseinflüsse

Gewinn- und Verlustrechnung (1/2)

in Mio. €	Q1 2019	Q1 2018	Δ in %
EBIT	-4	-13	69%
Finanzergebnis	5	-4	-
EBT	1	-17	-
Ertragsteuern	-3	-5	40%
Ergebnis nach Ertragsteuern aus fortzuführenden Aktivitäten	-2	-22	91%
Ergebnis nach Ertragsteuern aus nicht fortzuführenden Aktivitäten	11	-3	-
Minderheiten	0	1	-
Konzernergebnis	9	-24	-
Bereinigtes Konzernergebnis¹	-6	-7	14%
Durchschnittliche Anzahl Aktien (in Tausend)	40.271	42.559	
Ergebnis je Aktie (in €)	0,22	-0,57	
davon aus fortzuführenden Aktivitäten	-0,06	-0,50	
davon aus nicht fortzuführenden Aktivitäten	0,28	-0,07	

Darin Aufwertung Vendor Claim 8 wegen vereinbarter vorzeitiger Rückzahlung

Keine Aktivierung von Verlusten im inländischen Organkreis der SE

Darin positiver Effekt von 12 nach Settlement in Discontinued Operations

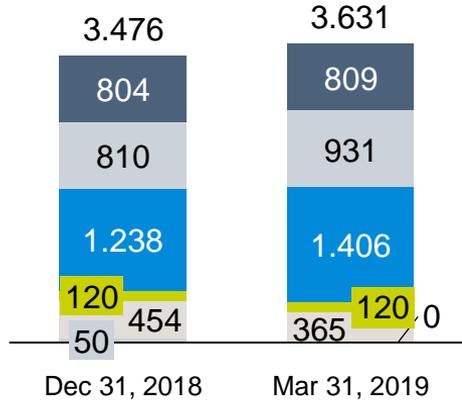
Neben den Sondereinflüssen im EBITA werden auch das Finanzergebnis (Aufwertung Vendor Claim) sowie Steuern bereinigt. Normalisierte Steuerquote nun bei 27%

¹ aus fortzuführenden Aktivitäten

Sondereffekte

<i>in Mio. €</i>	Q1 2018	Q2 2018	Q3 2018	Q4 2018	FY 2018	Q1 2019
EBITA	-11	-1	11	-6	-7	-3
Veräußerungsverluste/-gewinne, Abwertungen, verkaufsbezogene Aufwendungen	-2	-2	0	21	17	-7
Compliance	3	5	-1	2	9	0
Restrukturierung, Sonderabschreibungen	0	4	7	11	22	0
IT Investitionen	4	6	5	9	24	6
Summe Bereinigungen	5	13	11	43	72	-1
<i>Bereinigtes EBITA</i>	-6	12	22	37	65	-4

Bilanz – Übersicht Aktiva und Passiva

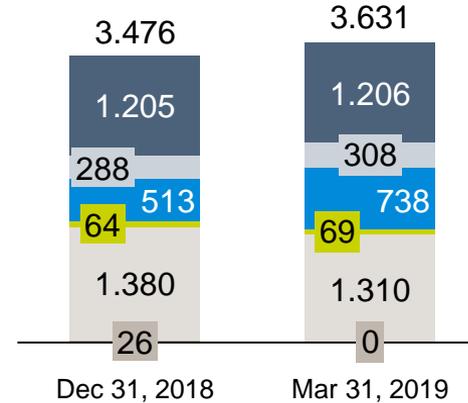


Kategorie	Anteil	Veränderung gegenüber 31. Dez 2018
Immaterielle Vermögenswerte	1%	
Langfristige Vermögenswerte	15%	
Kurzfristige Vermögenswerte	14%	
Wertpapiere und sonstige Geldanlagen	0%	
Liquide Mittel	-20%	
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	-100%	

Langfristige Vermögenswerte beinhalten PPN Apleona 237, Sachanlagen 310, erstmalig gem. IFRS 16 Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen 240, aktive latente Steuern 81, davon Verlustvorträge 37, insbesondere USA 31. Umgliederung Vendor Claim Apleona (128) in kurzfristige Vermögenswerte wegen vereinbarter Rückzahlung in 04/2019

Wertpapiere und sonstige Geldanlagen mit 120 Mio. € in Kündigungs- bzw. Festgeldern

Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte: Veräußerungsgruppen Bilfinger Gerätetechnik, Bilfinger FRB und BIS Spain wurden in Q1 verkauft



Kategorie	Anteil	Veränderung gegenüber 31. Dez 2018
Eigenkapital	0%	
Pensionsrückstellungen	7%	
Finanzschulden	44%	
Sonstiges langfristiges Fremdkapital	8%	
Kurzfristiges Fremdkapital	-5%	
Zur Veräußerung gehaltene Verbindlichkeiten	-100%	

Eigenkapital bei ausgeglichenem Gesamtergebnis nach Steuern unverändert. Rückgang EK-Quote wg. Erstanwendung IFRS 16

Pensionsrückstellungen: Anstieg wg. Rückgang Eurozinssatz von 1,7 % auf 1,3 %

Finanzschulden betreffen Anleihe mit 500 und Leasing mit 238. Anstieg wg. Erstanwendung IFRS 16 (225)

Sonstiges langfristiges Fremdkapital enthält passive latente Steuern mit 44.

Konzernbilanz: Aktiva

<i>in Mio. €</i>	31.3.2019	31.12.2018
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	809	804
Sachanlagen	310	324
Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen	240	0
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	39	35
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	261	376
Latente Steuern	81	75
	1.740	1.614
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	63	62
Forderungen und sonstige finanzielle Vermögenswerte	1.255	1.102
Ertragsteuerforderungen	24	23
Übrige Vermögenswerte	64	51
Wertpapiere und sonstige Geldanlagen	120	120
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	365	454
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	0	50
	1.891	1.862
Gesamt	3.631	3.476

Konzernbilanz: Passiva

<i>in Mio. €</i>	31.3.2019	31.12.2018
Eigenkapital		
Eigenkapital der Aktionäre der Bilfinger SE	1.219	1.218
Anteile anderer Gesellschafter	-13	-13
	1.206	1.205
Langfristiges Fremdkapital		
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	308	288
Sonstige Rückstellungen	25	25
Finanzschulden	190	11
Sonstige Verbindlichkeiten	0	0
Latente Steuern	44	39
	567	363
Kurzfristiges Fremdkapital		
Steuerrückstellungen	35	34
Sonstige Rückstellungen	357	384
Finanzschulden	547	502
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	698	750
Übrige Verbindlichkeiten	221	212
Zur Veräußerung gehaltene Verbindlichkeiten	0	26
	1.858	1.908
Gesamt	3.631	3.476

Konzern-Kapitalflussrechnung

in Mio. €	1.1.-31.3.	
	2019	2018
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fortzuführender Aktivitäten	-89	-60
- Davon Sondereinflüsse	-19	-15
- Bereinigter Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fortzuführender Aktivitäten	-70	-45
Netto-Mittelabfluss für Sachanlagen / Immaterielle Vermögenswerte	-13	-10
Free Cashflow fortzuführender Aktivitäten	-102	-70
- Davon Sondereinflüsse	-19	-15
- Bereinigter Free Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fortzuführender Aktivitäten	-83	-55
Auszahlungen / Einzahlungen aus Finanzanlageabgängen	35	2
Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0
Veränderungen der Wertpapiere und sonstigen Geldanlagen	0	0
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit fortzuführender Aktivitäten	-13	-35
- Aktienrückkauf	0	-32
- Dividenden	0	0
- Tilgung / Aufnahme von Finanzschulden	-11	1
- Gezahlte Zinsen	-2	-4
Zahlungswirksame Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente aus fortzuführenden Aktivitäten	-80	-103
Zahlungswirksame Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente aus nicht fortzuführenden Aktivitäten	-12	-6
Wechselkursbedingte Wertänderungen der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	0	0
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-92	-109
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am 1. Januar	454	617
Veränderung der als zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte ausgewiesenen Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	3	0
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am 31. März	365	508

Bewertungsrelevante Nettoliquidität / Nettoverschuldung

Erhöhung durch erstmalige Einbeziehung von Operating Leases (IFRS 16)

<i>in Mio. €</i>	31.12.2018	31.03.2019
Zahlungsmittel und -äquivalente	453	365
Wertpapiere und sonstige Anlagen	120	120
Finanzschulden	-513	-738
Nettoliquidität (+) / Nettoverschuldung (-)	60	-253
Pensionsrückstellungen	-288	-308
Finanzanlagevermögen (Apleona, JBN) ¹⁾	373	376
Zukünftiger Cash Out aus Sondereinflüssen	~ -100	~ -70
Unterjähriger Working Capital Swing	~ -50	-
Bewertungsrelevante Nettoliquidität (+) / Nettoverschuldung (-)	~ 0	~ -250

Neu: einschließlich Operating Leases (IFRS 16), Effekt von -225

Diskontierungssatz ging von 1,7% auf 1,3% zurück

¹ Apleona PPN: 237 Mio. €, Vendor Claim Note: 128 Mio. €, JBN: 11 Mio. €

Disclaimer

This presentation has been produced for support of oral information purposes only and contains forward-looking statements which involve risks and uncertainties. Forward-looking statements are statements that are not historical facts, including statements about our beliefs and expectations. Such statements made within this document are based on plans, estimates and projections as they are currently available to Bilfinger SE. Forward-looking statements are therefore valid only as of the date they are made, and we undertake no obligation to update publicly any of them in light of new information or future events. Apart from this, a number of important factors could therefore cause actual results to differ materially from those contained in any forward-looking statement. Such factors include the conditions in worldwide financial markets as well as the factors that derive from any change in worldwide economic development.

This document does not constitute any form of offer or invitation to subscribe for or purchase any securities. In addition, the shares of Bilfinger SE have not been registered under United States Securities Law and may not be offered, sold or delivered within the United States or to U.S. persons absent registration under or an applicable exemption from the registration requirements of the United States Securities Law.